

Der FSV 1912 konnte eine weitere historische Marke aufstellen, drei Mannschaften gelang am Wochenende in schweren Auswärtsspielen (!!) der Sprung unter die Besten 4 im Handballpokal der 13-,15- und 17-jährigen weiblichen Jugend. Hut ab vor diesen Leistungen

Hier der kurze Bericht von A. Rubandt, Abt.- Leiter Handball und mehrfacher Trainer....

Ja, es war schon sehr anstrengend, aber es hat sich gelohnt. Super erfolgreiches WE für uns. Alle drei Pokalmannschaften haben ihre Aufgaben erfolgreich erledigt.

Zum ersten mal stehen wir mit drei Mannschaften im Pokal - Halbfinale, und hoffen zumindest für ein Spiel auch Losglück zu haben. Vor allem für die A oder B wäre das super, dann könnten wir aus den Vollen schöpfen. Auslosung ist leider erst im Januar.

Zu den Spielen:

Unsere weibliche B Mannschaft bei VSG Altglienicke: Die Mädels haben sich trotz des klaren Ergebnisses (**29 : 18 am Ende**, HZ 15:8) doch sehr schwer getan. Zu Beginn mit unglaublichen Fehlpässen zu Gegnershänden, so daß erst nach einer Auszeit mit klarer Ansage und komplettem Wechsel der Mannschaft auf dem Feld die Richtung wieder stimmte. Die B hatte ja schon als 2. Mannschaft den Gegner in der Meisterschaft besiegt, jetzt verstärkt durch Joeline, Marlene und Margarethe, dann doch am Ende sicher das Halbfinale heraus gespielt.

Auch die weibliche A war in der ersten Halbzeit mit sich selbst nicht zufrieden. Zu langsames Angriffsspiel des Gegners brachte unsere Deckung fast zur Verzweiflung. Gut das im Team jeder wusste worum es geht und jeder für sich selbst zur Frage kam, "was machen ich denn hier". Zur Halbzeit eher mau mit 16:7-Führung gegen den Landesligisten. Super Ansatz für die Halbzeitansprache, mal kurz taktisch umgestellt und somit den Gegner jetzt vor größere Probleme gestellt. Siehe da es läuft **und super mit 39 : 12 (!!) zu Ende gespielt**. Vom Papier her eben lösbare Aufgaben, aber jedes Spiel muss erst ein mal gespielt werden. 2? fürs Phrasenschwein.

Zum 3. Pokal Fight: **unsere C- Mädels** haben dann doch noch ein sicher herausgeholtes Halbfinale gespielt. Sie sind dann doch noch alle erwacht, haben das B Spiel vorher in Altglienicke (ein Großteil spielt ja doppelt !!) wahrscheinlich zum warm werden genutzt und haben dann Tegel sicher im Griff gehabt. **Spielende 30 : 20 für uns, HT 17:9), immer und jederzeit ungefährdet**

gegen unseren Tabellennachbarn in der Meisterschaft. Auch völlig berechtigt hier ein dickes Lob an die Mädels, für den Einsatz und Willen in 2 Spielen in so kurzer Folge.

Unserer weiblichen A erging es ja ebenso nochmal abends ein Auswärtsspiel in Kreuzberg mit den Frauen II. Eine doch gute Mannschaft von Eintracht Südring hat dafür gesorgt das es doch nicht nur ein lockeres Auslaufen nach dem 1. Spiel wird. Am Schluss war es aber doch unsere Schnelligkeit und Präzision in den Würfeln die hier zum sicheren Sieg geführt haben.

Es war damit ein super erfolgreiches Wochenende für unsere Handball - Mädels, jetzt noch die letzten Spiele der Hinrunde sauber durchbringen, dann ist erst einmal Pause. **Mit der A spielen wir am Sonnabend, 14.12. um 15:00 Uhr** (Halle Bölsche-Schule, Aßmannstrasse 11) in einem absoluten Spitzenspiel gegen unseren besonderen Gegner TuS Hellersdorf, wenn es überhaupt noch stattfindet. (Morgen Staffeltag und Festlegung der Rückrunde der VL A, vielleicht mit dem bitteren Beigeschmack " die Hinrunde war umsonst" und dann fällt Hellersdorf aus oder doch Beibehaltung zwei Staffeln Verbandsliga und eventuell final four ??).

Wir lassen uns überraschen....

Nach all diesen Anstrengungen und Erfolgen in Liga (Frauen II, A und C Spitzenreiter ihrer Staffeln !! als Beispiel) und Pokal haben sich dann unsere Mädels und auch der Trainerstab die Weihnachtspause redlich verdient.

Andreas Rubandt